

60 Jahre Wintersteller Schützen




Die St. Johanner Schützen haben viele Partnerschaften. Foto: Kriesche

St. Johann | Die heutige Feller-Schützenkompanie St. Johann in Tirol fußt auf einer langen Tradition des Tiroler Schützenwesens. Wie in allen Tiroler Gemeinden gab es auch in St. Johann eine Schießstandgesellschaft, in welcher die in Kriegszeiten ausrückenden Scharfschützen das Schießen trainierten. In Friedenszeiten gab es zu Repräsentationszwecken eine Schützenkompanie, welche die Schießstandgesellschaft nach außen repräsentierte. Diese früher bestehende und gegen Ende des 19. Jahrhunderts leider vakante Parade-Schützenkompanie, wurde im Jahre 1908 das erste Mal wiedergegründet. Diese Kompanie bestand bis in das Jahr 1938. Nach dem zweiten Weltkrieg wurde im Jahre 1953 die Kompanie ein zweites Mal wiedergegründet. Als Na-

mensväter der Kompanie fungierten Andreas Augustin Feller und dessen Sohn Anton Georg Feller, welche sich beide in der Zeit der Napoleonischen Kriege um die Verteidigung der Heimat sehr verdient gemacht hatten.

Aktuell hat die Kompanie 60 aktive Mitglieder, 11 Jungschützen bzw. Blumenmädchen und rd. 150 unterstützende Mitglieder. Die Feller-Schützenkompanie wird von Hptm. Alois Foidl geführt. Dem Wahlspruch der Tiroler Schützen zur Erhaltung der geistigen und kulturellen Einheit des ganzen Landes Tirol folgend, pflegen die St. Johanner Schützen seit mehr als 30 Jahren eine sehr innige Partnerschaft mit der Schützenkompanie St. Johann in Ahrn in Südtirol. Beim traditionellen Schützenmarsch wan-



dern wir jedes Jahr auf verschiedenen Routen nach St. Johann in Ahrn. Mit dem Schützenverein Orion – Burgwindheim in Deutschland verbindet uns seit über 40 Jahren eine Patenschaft. Ein besonderes Anliegen der Feller-Schützenkompanie sind der Erhalt und die Betreuung der Einsiedelei. Dort findet jedes Jahr am 2. Juli die Patroziniumfeier statt. Auch beim Aufbau des Ostergrabs wird immer fleißig mitgeholfen und anschließend am Karfreitag die Grabwache abgehalten. Zusätzlich führt die Feller-Schützenkompanie gemeinsam mit den Jungschützen und der Jungschar, das alljährliche Abbrennen des Herz – Jesu – Feuers durch. Vor allem die Jungschützen und Jungmarketenderinnen (Blumenmädchen) sind ein wichtiger Bestandteil der Kompanie. Unter anderem wirken unsere Jungen jedes Jahr bei den Siegerehrungen des Radweltcups mit. Drei Jungschützen und eine Jungmarketenderin haben extra das Trommeln erlernt und schlagen uns den Takt wenn wir aufmarschieren. Die Jungen von heute werden die Schützentradition im Ort weitertragen. *Ch. Fuchs*